

Antrag auf Projektförderung an die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

1 Angaben zum Antragsteller

1.1 Institution (juristische Person) als Antragsteller

Name der Institution (Verein, Stiftung o. ä.) und deren Rechtsform

Ansprechpartner/in

Anschrift der Institution

Telefon/Fax/e-mail/Homepage (Wichtig für Rückfragen!)

1.2 Satzung des Projektträgers (bitte in der Anlage beifügen, falls nicht der Kulturstiftung bereits vorliegend)

1.3 Vorsteuerabzugsberechtigt: **ja** **nein** **Umfang in %**
(Nachweis ist beizufügen)

1.4 Bescheinigung der Gemeinnützigkeit (als Anlage, falls vorhanden und nicht der Kulturstiftung bereits vorliegend)

1.5 Einzelperson (natürliche Person) als Antragsteller

Name, Vorname

Anschrift

Telefon/Fax/e-mail (Wichtig für Rückfragen!)

2 Projektbeschreibung (Bitte alles ausfüllen!)

2.1 Titel bzw. Arbeitstitel des Projektes

das Projekt ist angesiedelt im Bereich (möglich ist nur **eine** Zuordnung):

- Bildende Kunst
- Musik/Theater/Tanz
- Film
- Literatur
- Soziokultur
- Spartenübergreifend

2.2 Kurzbeschreibung des Projektes (bitte unbedingt ausfüllen- max. 250 Zeichen)

(Eine ausführliche Projektbeschreibung sowie ggf. zusätzliche erläuternde Texte, Abbildungen, Bild- und Tonmedien fügen Sie bitte als Anlage bei. Eine Haftung der Kulturstiftung ist ausgeschlossen.)

2.3 Zeitplan

2.3.1 Projektvorbereitung:

2.3.2 Veranstaltungsbeginn/-ende:

Antrag auf vorzeitigen Maßnahmebeginn (ggf. ankreuzen)

(Ein Antrag auf vorzeitigen Maßnahmebeginn ist immer dann erforderlich, wenn Sie im Zeitraum zwischen Antragstellung und Erstellung des Zuwendungsbescheids durch die Kulturstiftung bereits mit der Projektrealisierung beginnen wollen. Von der Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns kann kein Rechtsanspruch auf Projektförderung abgeleitet werden.)

2.4 Veranstaltungsorte:

2.5 Namen der künstlerisch Mitwirkenden

(Kurze Darstellungen der künstlerischen Werdegänge bzw. Arbeitsproben fügen Sie bitte als Anlage bei.)

2.6 Informationen zu bisherigen Arbeiten und Projekten des Antragstellers (nur bei Erstbeantragung ausfüllen)

3 Finanzierungsinplan

(Falls Sie über eine ausführliche Darstellung verfügen, diese bitte zusätzlich als Anlage beifügen.)

3.1 Kalkulation der Projektausgaben

(In Eigenleistung übernommene Tätigkeiten sind nicht Gegenstand des Finanzierungsplanes und insofern gesondert aufzuführen.)

1. Organisation	_____	€
2. Geschäftsbedarf	_____	€
3. Porto/Telefon	_____	€
4. Öffentlichkeitsarbeit, Werbung (Druck, Internet)	_____	€
5. Transport/Reisekosten	_____	€
6. Übernachtung	_____	€
7. Werkverträge/Honorare (bitte einzeln als Anlage auflisten)	_____	€
8. Material/Ausstattung	_____	€
9. Sonstiges (GEMA, KSK, Ausstellungshonorare für bildende Künstler	_____	€
10. Miete (insgesamt)	_____	€
<i>dav. Räume</i>	_____	€
<i>dav. Geräte</i>	_____	€
11. Katalog/Dokumentation	_____	€

Gesamt	_____	€
---------------	-------	---

3.2 Einnahmen / Finanzierung

<u>3.2.1 Öffentliche Mittel</u>		
Kommune/Landratsamt	_____ €	<input type="radio"/> beantragt <input type="radio"/> in Aussicht gestellt <input type="radio"/> bewilligt
Kulturraum	_____ €	<input type="radio"/> beantragt <input type="radio"/> in Aussicht gestellt <input type="radio"/> bewilligt
Freistaat Sachsen	_____ €	<input type="radio"/> beantragt <input type="radio"/> in Aussicht gestellt <input type="radio"/> bewilligt
		<input type="radio"/> beantragt

Bund	_____ €	<input type="radio"/> in Aussicht gestellt <input type="radio"/> bewilligt
EU	_____ €	<input type="radio"/> beantragt <input type="radio"/> in Aussicht gestellt <input type="radio"/> bewilligt

<u>3.2.2 Mittel aus Stiftungen/Sponsoring/Spenden</u>		
_____ € Einrichtung/Sponsor		<input type="radio"/> beantragt <input type="radio"/> in Aussicht gestellt <input type="radio"/> bewilligt
_____ € Einrichtung/Sponsor		<input type="radio"/> beantragt <input type="radio"/> in Aussicht gestellt <input type="radio"/> bewilligt

<u>3.2.3 Sonstige Einnahmen</u> (Auflistung s. Anlage)	_____ €
---	---------

<u>3.2.4 Eigenmittel (ohne Eigenleistungen*)</u>	_____ €
(* nach Förderrichtlinie Punkt 4.1.4. sind Eigenleistungen gesondert aufzuführen und nicht Bestandteil des Finanzierungsplanes)	

Gesamteinnahmen	_____ €
------------------------	---------

ANTRAGSSUMME	_____ €
---------------------	---------

- Die Antragstellerin/Der Antragsteller versichert, dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde,
- dass er damit einverstanden ist, dass der Stiftungsvorstand Experten zur Beurteilung des Projektes heranzieht, und dass im Fall der Förderung das Projekt und der Geförderte bekannt gegeben werden,
- dass keine weiteren Mittel als im Finanzierungsplan angegeben, beantragt worden sind und Änderungen des Finanzierungsplanes umgehend der Kulturstiftung mitgeteilt werden,
- dass die Kostenkalkulation aufgrund branchenüblicher Sätze angefertigt wurde und dem Stiftungsvorstand keine unbekannteten Tatsachen, die zur Überhöhung von Honoraren oder Preisen führen könnten, vorenthalten wurden,
- die Anlagen 1 bis 3 Bestandteil des Projektantrages sind.

Ort

Datum

Unterschrift

Zusatzangaben zu Filmprojekten (Nr. 2.1.3 der Förderrichtlinie) - Herstellung von Dokumentar- und Kurzfilmen oder Entwicklung von Drehbüchern und Konzepten

- Förderantrag zur: Herstellung eines Dokumentarfilmes
 Herstellung eines Kurzfilmes
 Entwicklung eines Drehbuches oder Konzeptes

Geplante Länge des Filmes in min: _____

Format: 16 mm 35 mm sonstiges: _____

s/w Farbe digitales Medium: _____

Genre: _____

Vorgesehene Produktionsfirma: _____

Besteht eine Beteiligung des Antragstellers an der Produktionsfirma? ja nein

- wenn ja welcher Art? _____

Handelt es sich um den Abschlussfilm einer Hochschulausbildung? ja nein

Regie: _____

Autor: _____

Als Anlagen werden beigefügt

1. Rechte

- Erklärung über Urheberrechte am Stoff und Titel
Soweit der Antragsteller nicht über diese Rechte verfügt, wird
 der Erwerb dieser Rechte belegt
 eine Option auf den Erwerb dieser Rechte belegt

2. Filmunterlagen

- bei einer Drehbuch- oder Konzeptentwicklung: Synopsis oder Treatment
 bei einem Produktionsvorhaben: Storyboard oder Drehbuch (ab ca. 20 Seiten in achtfacher Ausfertigung)

3. Arbeitsprobe/n

Arbeitsprobe/n bzw. fertig gestellte Filme im DVD-Format (einfach, inkl. Titel-, Stab- und Längenangaben)

4. Auswertung (bei einem Produktionsvorhaben)

Welche Auswertungsmöglichkeiten sind zurzeit vertraglich abgesichert? Welche Auswertung ist weiterhin vorgesehen?

5. Kalkulation (bei einem Produktionsvorhaben)

Kalkulationsschema für Dokumentarfilme (nach FFA-Muster)

Kalkulationsschema für Kurzfilme (nach FFA-Muster)